

Die Vortragsreihe „**Fachdidaktik kontrovers**“ soll Studierenden, Fachdidaktikern und Lehrpersonen, aber auch allen an Schulentwicklung und Bildungsfragen Interessierten die Möglichkeit bieten, sich kritisch mit aktuellen Fragen des Philosophie-, Psychologie- und Ethikunterrichts und den damit zusammenhängenden bildungs- und gesellschaftspolitischen Diskursen auseinanderzusetzen.



Alle Vorträge mittwochs,
von 17.00–19.00 Uhr
Hörsaal 3D, Neues Institutsgebäude (NIG)

Institut für Philosophie, Universitätsstr. 7, 1010 Wien

<http://fdz-pp.univie.ac.at>



Eine Vortragsreihe organisiert von
Johanna Gaitsch,
Konrad Paul Liessmann,
Bernadette Reisinger und
Elisabeth Widmer

Wir danken unserem
Medienpartner

derStandard.at





Die Vorträge im Sommersemester 2017

Die Politik der Werte und die Werte der Politik

10. Mai 2017

Prof. DDr. Christian Stadler (Wien)



**Integration ist wertvoll.
Zu den rechtskulturellen
Grundlagen gelingender
Integrationspolitik**

Geboren 1966; 2000 Habilitation und Berufung zum a.o. Professor für Rechtsphilosophie an der Universität Wien mit den Forschungsschwerpunkten Politische Philosophie der Internationalen Beziehungen, Europäische Verfassungskultur und Verfassungswertlehre und normative Migrations- und Integrationsforschung; 2014 Aufnahme in den Migrationsrat für Österreich; 2011 Aufnahme in den Expertenrat für Integration

Publikationen (Auswahl): *Rechtsstaat und Werte: Der normative Entstehungsprozess der Rot-Weiß-Rot-Fibel* (2012); „Konstitutionelle Demokratie“ zwischen Ost und West (2011); *Rechtsphilosophische Überlegungen zum Spannungsverhältnis zwischen dem Prinzip der territorialen Integrität und dem Grundsatz des Selbstbestimmungsrechts der Völker* (2011); *Europäische Identität und ihre geistig-philosophischen Grundlagen* (2010)

17. Mai 2017

Dr. Christian Schacherreiter (Linz)



**Scharia geht gar nicht! - Oder:
Vom Wagnis, sich festzulegen.
Überlegungen zum Wertekompass
an oberösterreichischen Schulen**

Geboren 1954; Germanist, Literaturkritiker, Autor, Lehrbeauftragter für Literaturwissenschaft an der Pädagogischen HS der Diözese Linz; bis 2016 AHS-Direktor; langjährige Tätigkeit in verschiedenen Sektoren des Bildungswesens (Sonderprojekte wie z.B. die Ausarbeitung eines Wertekompasses für oö. Schulen); gegenwärtige Arbeitsschwerpunkte sind neben Bildungsthemen Literaturwissenschaft als Kulturwissenschaft, Gegenwartsliteratur und Adalbert Stifter

Publikationen (Auswahl): *Wo die Fahrt zu Ende geht. Roman* (2015); *Das Sprachbuch 1* (2014, gem. mit Ulrike Schacherreiter); *Das neue Literaturbuch. 65 Fenster zur Literatur* (2014, gem. mit Ulrike Schacherreiter); *Das Sprachbuch 2* (2013, gem. mit Ulrike Schacherreiter); *Das Sprachbuch 3* (gem. mit Ulrike Schacherreiter); *Neue Reifeprüfung mündlich. Deutsch. Materialien für Lehrer/innen* (2012); *Diese ernsten Spiele. Eine Kindheit im Innviertel. Autobiografischer Essay* (2011)

24. Mai 2017

Prof. Dr. Ulrike Guérot (Krems)



**Europa kontrovers:
Wie steht es um die
Wertegemeinschaft der EU?**

Geboren 1964; seit 2016 Professorin und Leiterin des Departements für Europapolitik und Demokratieforschung an der Donau-Universität Krems; Direktorin des European Democracy Labs in Berlin; zuvor Mitarbeiterin zahlreicher europäischen Think zu Fragen der europäischen Integration und Europas in der Welt

Publikationen (Auswahl): *Warum Europa eine Republik werden muss. Eine politische Utopie* (2016); *Europas Bewegungslandschaft in der Eurokrise - Die Eurokrise als Chance für die Verstetigung einer europäischen Zivilgesellschaft?* (In: *Forschungsjournal Soziale Bewegungen SB 1/2016*) (2016); *Europa als Republik?*; *Manifest für die Begründung einer Europäischen Republik* (2013, gem. mit Robert Menasse)

14. Juni 2017

Prof. Dr. Andreas Urs Sommer (Freiburg)



**Werte in Gesellschaft -
Wertegesellschaft?**

Geboren 1972; seit 2016 ordentlicher Professor für Philosophie mit Schwerpunkt Kulturphilosophie an der Universität Freiburg; seit 2014 Leiter der Forschungsstelle „Nietzsche-Kommentar“ der Heidelberger Akademie der Wissenschaften; seit 2010 Direktor der Friedrich-Nietzsche-Stiftung

Publikationen (Auswahl): *Werte. Warum man sie braucht, obwohl es sie nicht gibt* (2016); *Charles-Augustin Sainte-Beuve: Menschen des XVIII. Jahrhunderts* (2014); *Lexikon der imaginären philosophischen Werke* (2012); *Kommentar zu Nietzsches Der Fall Wagner. Götzen-Dämmerung* (2012); *Die Kunst des Zweifels. Anleitung zum skeptischen Philosophieren* (2005); *Lohnt es sich, ein guter Mensch zu sein? Und andere philosophische Anfragen* (2004)